

Kommt und geht!

Unterwegs mit **terra sancta tours ag** - z. B. im Heiligen Land
«z'Fade schloh» - Anregungen für eine Gruppenreise



Basisreise **1**

Biblich-theologische Reise **2**

Biblische Wanderreise **3**

Spirituelle Reise/Wanderexerzitien **4**

Reise mit Elementen
aus Bibliolog und Bibliodrama **5**

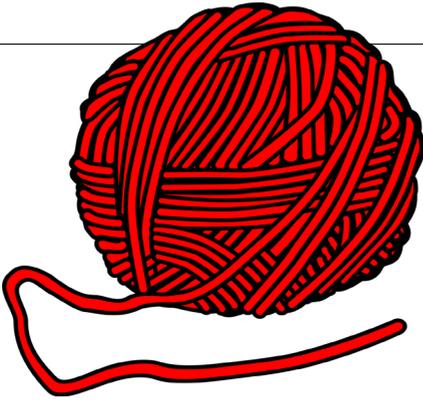
Begegnungsreise **6**

Bern/Zürich, Frühjahr 2021

© 2021 **terra sancta tours ag**, Bern und **Bibelpastorale Arbeitsstelle** des Schweizerischen Katholischen Bibelwerks, Zürich. Alle Rechte vorbehalten.

Texte: Detlef Hecking, Theres und Ludwig Spirig-Huber

Fotos: **terra sancta tours ag**, Bern



An Leitungspersonen
in Pfarreien, Kirchgemeinden,
Seelsorge- und Pastoralräumen
sowie Seelsorgeeinheiten

Bern, im Frühjahr 2021

Liebe Seelsorger*innen

Wenn Reisen nicht möglich ist - wie wir dies ja während der Covid-19-Pandemie erleben -,
spüren wir, was wir vermissen: über den eigenen Horizont hinauszuschauen und Neues zu
entdecken oder Vertrautes wieder zu besuchen...

Der Tourismus allgemein wie auch das Pilgern in und Bereisen von heiligen Stätten und Land-
schaften oder die Begegnung mit Menschen, die dort leben und glauben, wird sich verändern.
Trotzdem: Reisen wird wichtig und sinnvoll bleiben.

Mit dieser Broschüre wollen wir Sie «gluschtig» machen, gemeinsam mit Ihrer Pfarrei oder Ihrer
Kirchgemeinde, mit Ihrem Pastoral- oder Seelsorgeraum, mit Ihrer Seelsorgeeinheit den Auf-
bruch zu wagen, z. B. ins «Heilige Land». Ob schon bald oder als Perspektive für eines der
kommenden Jahre - wir laden Sie herzlich ein, ein solches Projekt gemeinsam mit terra sancta
tours ag «z'Fade z'schloh».

Gerne geben wir Ihnen mit dieser Broschüre ein paar Denkanstösse fürs Reisen nach Israel/Pa-
lästina in die Hand - adaptierbar auf andere Länder -, Ideen, die wir in einem gemeinsamen
Gespräch konkretisieren können.

Lassen Sie sich anregen! Es sind Ideen, die wir zusammen mit der Bibelpastoralen Arbeitsstelle
des Schweizerischen Katholischen Bibelwerks speziell für religiös-spirituell wie auch kulturell
und historisch interessierte Menschen und Gruppen entwickelt haben.

Greifen Sie den Faden auf und melden Sie sich ganz unverbindlich bei uns, sei es mit der
angefügten Karte am Schluss der Broschüre, sei es per Telefon oder Mail.

Wir freuen uns auf Sie!

terra sancta tours ag

Ludwig Spirig-Huber

Sie interessieren sich für eine Gruppenreise ins Heilige Land, wo die Bezüge zur Bibel und zur jüdisch-christlich-islamischen Tradition auf Schritt und Tritt spürbar sind.



Mit **terra sancta tours ag** haben Sie einen erfahrenen und kompetenten Partner für die inhaltliche und organisatorische Planung sowie für die Reiseadministration gewählt.

Wer mit **terra sancta tours ag** reist, reist mit wachem Sinn: Sie interessieren sich für die Menschen und das Land, in dem Sie zu Gast sein dürfen. Sie erfahren deren Traditionen und schätzen die Vergangenheit und die Geschichte und vor allem den Hintergrund der Religionen. Sie werden Unterschiede als Chance zum Dialog erfahren ... in grossem Respekt. Und Sie begegnen der heutigen Situation im gastgebenden

Land differenziert. Zudem: **terra sancta tours**-Reisen hören nicht auf mit dem Rückflug, sondern gehen weiter: die Wirklichkeiten des bereisten Landes bleiben präsent beim Zeitunglesen oder beim Fernsehen, in Gesprächen mit Freund*innen und Bekannten, im freiwilligen Engagement ...

«Reisen mit wachem Sinn» heisst Reisen mit offenen Sinnen: mit offenem Mund dastehen und staunen oder die Geschmäcker der Bazars probieren, mit offenen Augen und Ohren all das aufnehmen, was zu sehen und zu hören ist, mit offenem Herzen all diese Eindrücke und Erfahrungen weitertragen. Eine der Stärken von **terra sancta tours ag** ist die Zusammenarbeit mit der **Bibelpastoralen Arbeitsstelle (BPA)** des Schweizerischen Katholischen Bibelwerks (SKB). Die **BPA** ist als Kompetenzzentrum für Bibelpastoral in der Deutschschweiz auf biblische Erwachsenenbildung spezialisiert. Im **BPA**-Team sowie im Netzwerk des SKB fliessen breite in-



haltliche und methodische Kompetenzen zusammen, darunter auch persönliche Lebenserfahrungen und Reiseleitungskompetenz in biblischen Ländern.

Die folgenden Ausführungen wollen Ihnen dabei helfen, Ihre Reise nach Israel/Palästina (oder in ein anderes Land) zusammen mit **terra sancta tours ag** so zu planen, dass sie zu Ihren inhaltlichen Schwerpunkten und Prioritäten passt und so zum Gewinn nicht nur für die Teilnehmenden der Reise, sondern für Ihre ganze Pfarrei/Kirchgemeinde, Ihren Pastoral- oder Seelsorgeraum/Ihre ganze Gruppierung/Ihren ganzen Verein wird.



Einige Gedanken vorweg

Eine Reise ins Heilige Land ist für viele Teilnehmende eine einmalige Erfahrung und stellt für viele Menschen einen Höhepunkt in ihrem (Glaubens-)Leben dar. Nirgends sind biblische Themen derart hautnah erfahrbar wie in den Ländern, in denen die biblischen Schriften entstanden sind und wo z. B. die Könige David und Salomo, der Prophet Jesaia und die Prophetin Hulda (2 Kön 22; 2 Chr 34) gelebt und gewirkt haben. Das Unterwegs-Sein auf den Spuren Jesu und anderer Personen des Alten/Ersten und des Neuen/Zweiten Testaments stellt einen Höhepunkt jeder Reise nach Israel/Palästina dar. Das meist gute Wetter und die äusserst abwechslungsreichen Landschaften tragen das ihre zum Gelingen der Reise bei.



Eine Reise ins Heilige Land zu planen bedeutet, sich mit sehr vielfältigen Erwartungen, mit Zielen und konkreten Reiseerfahrungen auseinanderzusetzen, die in einer (grundsätzlich fruchtbaren) Spannung zueinander stehen können. Individuell je unterschiedlich verbinden und konkurrenzieren sich bisweilen:



Touristische Reisefreude

Persönliche spirituelle Interessen

Interesse an der Auseinandersetzung mit biblischen Texten und theologischen Fragen

Wünsche nach Gebet, Gottesdienst, Eucharistie, Abendmahl – zum Teil an heiligen Stätten

Kulturgeschichtliches Interesse an historischen Orten, Archäologie, Bibel, Kunst-, Kirchen- und Religionsgeschichte

Gesellschaftspolitisches Interesse an modernen Orten, an gegenwärtigen Religionen und Kulturen

Interesse an (Erst-)Kontakten mit dem Judentum, dem Islam und anderen christlichen Kirchen (Orthodoxie, altorientalische Kirchen)

Interesse, sich durch die «Aktualisierung» biblischer Texte im Israel/Palästina-Konflikt herausfordern zu lassen

Lust auf den Einkauf von Souvenirs

Individuell sehr unterschiedliche Ruhebedürfnisse

Gruppendynamik u.v.m.



Es gehört zur hohen Kunst der Reiseleitung, eine Reise so zu planen und zu leiten, dass auch unter den besonderen Bedingungen einer Gruppenreise möglichst viele Teilnehmende ihre vielfältigen Wünsche und Bedürfnisse befriedigen können.

Das Zusammenspiel verschiedener Akteur*innen

Eine Reise wird von verschiedenen Akteur*innen, die aufeinander angewiesen sind, massgeblich geprägt. Gute Kooperation zwischen diesen Akteur*innen und Klarheit über die jeweiligen Rollen und Zuständigkeiten tragen dazu bei, dass die Reise gut verläuft und auch eine nachhaltige Wirkung erzielt.

Als Pfarrer*in, Gemeindeleiter*in, Seelsorger*in sind Sie für die Grundausrichtung verantwortlich. Sie entscheiden, ob Ihre Reise einen eher touristischen, biblisch-theologischen, persönlich-spirituellen oder landeskundlich-politischen Schwerpunkt haben wird. Sie entscheiden auch, ob Sie hauptsächlich mit dem Reisebus zu Sehenswürdigkeiten fahren oder gelegentlich auch zu Fuss unterwegs sind.

Viele dieser Aspekte lassen sich miteinander verbinden. Sie entscheiden bei der Planung, welche Schwerpunkte Ihnen besonders wichtig sind und zu Ihrer voraussichtlichen Reisegruppe passen. Denn Sie werden auch auf der Reise selbst die Verantwortung für das Programm und die Gruppe innehaben. Sie entscheiden, ob, wann und wie lange zum Beispiel biblische oder weitere Impulse gesetzt, Gebets- und Meditationszeiten gehalten oder Gottesdienste gefeiert werden. Dabei ist natürlich eine enge Abstimmung mit der lokalen Reiseleitung, dem Guide/der Guidin, unerlässlich. Deshalb sind Sie die entscheidende Schnittstelle zwischen Ihrer Gruppe und der lokalen Reiseleitung.

Die lokale Reiseleitung bringt umfangreiche Ausbildungen und Erfahrungen aus Dutzenden von Reiseleitungen mit und kennt ihr Land aus dem Alltagsleben. Sie ist Ihre persönliche Brücke zu Land und Leuten, Geschichte, Kultur und Religionen, Sehenswürdigkeiten und Politik, Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten. Zudem weiss Ihre lokale Reiseleitung, wie lange eine durchschnittliche Führung an einer Sehenswürdigkeit dauert oder welche Anfahrtswege zu berücksichtigen sind usw. Es ist deshalb sehr empfehlenswert, dass Sie sich als Gruppenverantwortliche*r regel-



mässig mit der lokalen Reiseleitung absprechen und klären, wie das Tagesprogramm am besten zu gestalten ist, ob Anpassungen des vorgesehenen Programms nötig oder möglich sind, wo Freiräume eingeplant werden können und wann und wo die beste Gelegenheit z. B. für Ihren Impuls ist.



terra sancta tours ag organisiert Ihre Reise aus der Schweiz und in Israel/Palästina in Zusammenarbeit mit lokalen Reisebüros und mit Ihnen, damit am Schluss ein Programm entsteht, das Ihnen und Ihrer Gruppe entspricht.

Die **Bibelpastorale Arbeitsstelle** des Schweizerischen Katholischen Bibelwerks (**BPA**) unterstützt Sie auf Wunsch vor und nach der Reise mit

thematischen Einführungsveranstaltungen, Beratung zum biblisch-theologischen Reiseprogramm, einem breiten Methodenrepertoire zur Vermittlung biblischer Texte und Themen sowie passender Literatur. Ökumenische Grundhaltung und interreligiöse Kompetenz sind dabei selbstverständlich.

Von der Basisreise bis zu Wanderexerzitien: Vielfältige Reiseformen



Ausgangslage **1**

Ihre Gruppe war/Sie waren noch nie in Israel/Palästina.

Sie möchten eine Reise, auf der die wichtigsten Sehenswürdigkeiten besucht werden und die einen Querschnitt durch biblische Themen und Landschaften ermöglicht.

Die Reise soll auch touristische Elemente enthalten und einen möglichst breiten Kreis von Teilnehmenden ansprechen.

Ihr Ausgangspunkt für die Planung kann die «Basisreise» sein, siehe unter Nr. 1.

Ausgangslage 2

Die Reiseteilnehmenden Ihrer Gruppe sollen einen vertieften Einblick in grössere biblisch-theologisch-landschaftliche Zusammenhänge erhalten.

Sie sind einverstanden, dass eventuell wichtige touristische Höhepunkte links liegen bleiben. Stattdessen werden auch unbekanntere Orte abseits der Tourist*innenströme besucht.

Die nötige biblisch-theologisch-landeskundliche Kompetenz bringen Sie selber mit oder Sie ziehen dafür eine geeignete Fachperson bei.

Ihr Ausgangspunkt für die Planung kann die «Biblisch-theologische Reise» sein, siehe unter Nr. 2.

Ausgangslage 3

Ihnen ist das Wandern sehr wichtig.



Sie nehmen dafür in Kauf, dass Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht teilnehmen können.

Das «touristische» Reiseprogramm (Sehenswürdigkeiten) wird so angepasst/reduziert, dass genug Zeit für mehrstündige Wanderungen frei wird.

Ihr Ausgangspunkt für die Planung kann die «Biblische Wanderreise» sein, siehe unter Nr. 3.

Ausgangslage 4

Besonders wichtig ist Ihnen der persönliche Weg der einzelnen Reiseteilnehmenden.

Halb- und ganztägige «Einkehrtage» unterwegs mit spirituellen Impulsen sind Ihnen wichtiger als der Besuch «heiliger Stätten» mit vielen Besucher*innen.

Die nötige spirituelle/pastorale Kompetenz, Erfahrung in Exerzitienleitung usw. bringen Sie selber mit oder Sie ziehen dafür eine geeignete Fachperson bei.

Ihr Ausgangspunkt für die Planung kann die «Spirituelle Reise/Wanderexerzitien» sein, siehe unter Nr. 4.

Ausgangslage 5

Sie möchten, dass die Teilnehmenden sich unterwegs zusätzlich zu den biblisch-theologisch-spirituellen Impulsen eigenständig und kreativ mit Texten auseinandersetzen und neue Methoden kennenlernen und erfahren können.

Die nötige bibelpastorale/methodische Kompetenz (z. B. Bibliolog, Bibliodrama usw.) bringen Sie selber mit oder Sie ziehen dafür eine geeignete Fachperson bei.

Ihr Ausgangspunkt für die Planung kann die «Reise mit Elementen aus Bibliolog und Bibliodrama» sein, siehe unter Nr. 5.

Ausgangslage 6



Sie möchten, dass die Reiseteilnehmenden ausführliche Informationen aus erster Hand zu Gesellschaft und Kultur, zur aktuellen Situation in Israel/Palästina, zum Nahost-Konflikt, zu Friedensinitiativen vor Ort usw. erhalten.

Sie sind bereit, andere mögliche Programmpunkte so weit zu reduzieren, dass genügend Zeit für Besuche, Begegnungen, Austausch und Vorträge von Persönlichkeiten aus dem gesellschaftlichen, politischen, kulturellen ... Leben Israels/Palästinas frei wird.

Ihr Ausgangspunkt für die Planung kann die «Begegnungsreise» sein, siehe unter Nr. 6.



Basisreise **1**

Sie fahren mit Ihrer Pfarrei/Ihrer Gemeinde/Ihrem Pastoral- oder Seelsorgeraum/Ihrer Gruppierung zum ersten Mal nach Israel/Palästina. Welche Orte genau besichtigt werden, ist Ihnen weniger wichtig, denn es soll eine Überblicks-Reise sein, auf der die wichtigsten biblischen Stätten besucht werden. Die Gestaltung des Reiseprogramms, die Auswahl der Hotels usw. vertrauen Sie **terra sancta tours ag** an - in Abstimmung auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden.

Sie beschränken sich als Reisebegleitung auf die geistliche Begleitung der Mitreisenden sowie gelegentliche Gebetszeiten oder Gottesdienste vor Ort. Zeiten und Orte dafür planen Sie unterwegs rechtzeitig vorher mit der lokalen Reiseleitung. Sind dabei besondere «heilige Stätten» als Gottesdienstorte gewünscht (z. B. Tabgha, Bethlehem, Tabor, Jerusalem ...), muss das bei der Planung mit **terra sancta tours ag** einbezogen werden.

Sie entscheiden sich für ein Reiseprogramm gemäss Vorschlag von **terra sancta tours ag**.

Biblisch-theologisches Begleitmaterial der **BPA** für Sie und/oder für die Teilnehmenden kann direkt bei der **BPA** oder über **terra sancta tours ag** bestellt werden. Die Abrechnung erfolgt über eine Separatrechnung der **BPA** oder über **terra sancta tours ag**.

Auf Wunsch organisiert die **BPA** in Zusammenarbeit mit **terra sancta tours ag** Einführungsvorträge zur Reise in Ihrer Pfarrei/Ihrer Gemeinde/Ihrem Pastoral- oder Seelsorgeraum/Ihrer Gruppierung (Durchführung durch die **BPA** oder Vermittlung einer geeigneten Fachperson). Das Honorar ist mit der jeweiligen Fachperson separat zu vereinbaren.





Biblisch-theologische Reise **2**

Sie reisen mit Ihrer Reisegruppe nach Israel/Palästina und wünschen ein inhaltliches Gesamtkonzept mit vertieften biblisch-theologischen Schwerpunkten. Dafür bietet **terra sancta tours ag** in Zusammenarbeit mit spezialisierten Reiseagenturen vor Ort und der **Bibelpastoralen Arbeitsstelle** eine Auswahl an Tagestouren an, die nach Ihren Wünschen zu einem Reiseprogramm zusammengestellt werden können.

Themen für einzelne Reisetage oder für die ganze Reise können z. B. sein:

- «Auf den Spuren Abrahams und Saras»
- «Auf den Spuren des Mose durch die Wüste Negev»
- «Von Mirjam zu Maria: Biblische Frauengestalten»
- «Mit Jesus unterwegs von Galiläa nach Jerusalem»

Damit Sie die Reise inhaltlich kompetent begleiten können, stellt **terra sancta tours ag** auf Wunsch und je nach Bedarf in Zusammenarbeit mit der **Bibelpastoralen Arbeitsstelle** Unterlagen und persönliche Einführung/Beratung zur Verfügung.

Sie stellen im Gespräch mit **terra sancta tours ag** ein gruppenspezifisches Reiseprogramm zusammen.

Biblisch-theologisches Begleitmaterial der **BPA** für Sie und/oder für die Teilnehmenden kann direkt bei der **BPA** oder über **terra sancta tours ag** bestellt werden. Die Abrechnung erfolgt über eine Separatrechnung der **BPA** oder über **terra sancta tours ag**.

Auf Wunsch organisiert die **BPA** in Zusammenarbeit mit **terra sancta tours ag** Einführungsvorträge zur Reise in Ihrer Pfarrei/Ihrer Gemeinde/Ihrem Pastoral- oder Seelsorgeraum/Ihrer Gruppierung (Durchführung durch die **BPA** oder Vermittlung einer geeigneten Fachperson). Das Honorar ist mit der jeweiligen Fachperson separat zu vereinbaren.





Biblische Wanderreise **3**

Wandern im Heiligen Land kann zu einer sehr intensiven persönlichen Erfahrung und zugleich zu einer tiefen Begegnung mit der Bibel werden. Beim Wandern bleibt mehr Zeit für biblisch-theologische Impulse und persönliche Besinnung/Reflexion als bei der Basisreise (Nr. 1) oder der Biblisch-theologischen Reise (Nr. 2). Wandern braucht jedoch auch Zeit und zwingt deshalb zu einer starken Reduktion des sonstigen «touristischen» Reiseprogramms. Zudem stellen manche Wege erhöhte Anforderungen an körperliche Fitness, Kondition und Trittsicherheit.

Es ist empfehlenswert, Wandern mit biblisch-theologischen Schwerpunkttagen/-themen zu verknüpfen (vgl. «Biblisch-theologische Reise», Nr. 2). In Zusammenarbeit mit SK TOURS IN NATURE, Jerusalem, bietet **terra sancta tours ag** auch bereits erarbeitete Wanderreisen an, z. B.

- «Jerusalem-Weg» von Galiläa nach Jerusalem, ca. 8 Tage
- «Jesus-Trail» von Nazareth nach Kapharnaum, ca. 4-5 Tage
- «Abraham-Weg» von Jordanien nach Israel/Palästina, ca. 8-10 Tage
- Teile des Israel National Trails, Dauer wählbar
- Auf dem «Nativity-Trail» von Nazareth nach Bethlehem



Sie stellen im Gespräch mit **terra sancta tours ag** ein gruppenspezifisches Reiseprogramm zusammen.

Biblisch-theologisches Begleitmaterial der **BPA** für Sie und/oder für die Teilnehmenden kann direkt bei der **BPA** oder über **terra sancta tours ag** bestellt werden. Die Abrechnung erfolgt über eine Separatrechnung der **BPA** oder über **terra sancta tours ag**.

Auf Wunsch organisiert die **BPA** in Zusammenarbeit mit **terra sancta tours ag** Einführungsvorträge zur Reise in Ihrer Pfarrei/Ihrer Gemeinde/Ihrem Pastoral- oder Seelsorgeraum/Ihrer Gruppierung (Durchführung durch die **BPA** oder Vermittlung einer geeigneten Fachperson). Das Honorar ist mit der jeweiligen Fachperson separat zu vereinbaren.



Spirituelle Reise/Wanderexerzitien

4

Da Ihnen vor allem der persönliche spirituelle Prozess der einzelnen Teilnehmenden wichtig ist, setzen Sie die Schwerpunkte bei thematisch aufeinander abgestimmten geistlichen Impulsen und beim schweigenden Unterwegssein. Im Heiligen Land bewusst auf den Spuren Jesu oder des Mose zu wandern, kann zu einer tiefen spirituellen Erfahrung werden.

Vielleicht stellen Sie jeden Tag unter ein geistliches Motto und laden zusätzlich zum spirituellen Tageseinstieg auch zur Anhörrunde am Abend ein. Eventuell bieten Sie auch persönliche Begleitgespräche an. Eine primär spirituell ausgerichtete Reise kann mit vielen Elementen anderer Reiseformen kombiniert werden, z. B. mit Begegnungen mit Personen oder dem Besuch von Projekten oder Gruppierungen mit einem Bezug zum gewählten Thema.

Wenn Sie explizit Wanderexerzitien anbieten möchten, ist es sinnvoll, das Programm einer «Exerzitienlogik» folgend aufzubauen. Die Reiseleitung muss allerdings über die entsprechende Kompetenz verfügen.

Sie stellen im Gespräch mit **terra sancta tours ag** ein gruppen- oder themenspezifisches Reiseprogramm zusammen.

terra sancta tours ag vermittelt Ihnen auf Wunsch kompetente Leitungspersonen für Wanderexerzitien.

terra sancta tours ag kann Ihnen hilfreiche Unterlagen zur Verfügung stellen sowie individuelle Unterstützung und Beratung durch kompetente Fachpersonen vermitteln.



Reise mit Elementen aus Bibliolog und Bibliodrama

5

Schon die Landschaften und Kulturen im Heiligen Land sind ein enormer Katalysator für fruchtbare Begegnungen mit der Bibel. Diese Erfahrungen können durch bibelpastorale Methoden wie Bibliolog, Bibliodrama, bibliodramatische Kleinformen usw. erheblich vertieft werden. Die Reiseleitung muss allerdings über die entsprechende Kompetenz verfügen.

Die **BPA** bietet auf Vermittlung von **terra sancta tours ag** individuelle Beratung und Unterstützung an, wie Bibliolog, bibliodramatische Kleinformen usw. sinnvoll und kompetent in eine biblisch orientierte Reise integriert werden können.

Bibelpastorale Elemente können, müssen aber nicht mit anderen Reiseprogrammen verbunden werden. Auf jeder Reise kann der Einbezug einzelner bibelpastoraler Elemente zu einer intensiven biblisch-theologisch-existenziellen Vertiefung führen.

Sie stellen im Gespräch mit **terra sancta tours ag** ein gruppenspezifisches Reiseprogramm zusammen.

Biblisch-theologisches Begleitmaterial der **BPA** für Sie und/oder für die Teilnehmenden kann direkt bei der **BPA** oder über **terra sancta tours ag** bestellt werden. Die Abrechnung erfolgt über eine Separatrechnung der **BPA** oder über **terra sancta tours ag**.

Auf Wunsch organisiert die **BPA** in Zusammenarbeit mit **terra sancta tours ag** Einführungsvorträge zur Reise in Ihrer Pfarrei/Ihrer Gemeinde/Ihrem Pastoral- oder Seelsorgeraum/Ihrer Gruppierung (Durchführung durch die **BPA** oder Vermittlung einer geeigneten Fachperson). Das Honorar ist mit der jeweiligen Fachperson separat zu vereinbaren.





Begegnungsreise

6

Sie legen den Schwerpunkt Ihrer Reise auf Begegnungen mit Menschen, Gruppen, Initiativen, Vertreter*innen anderer Religionen, Kirchen, Gemeinschaften vor Ort. Biblisch-theologische und persönlich-spirituelle Themen werden mit der aktuellen Situation in Israel/Palästina verbunden.

Begegnungen können in jedes Reiseprogramm integriert werden. Wenn der Schwerpunkt der ganzen Reise auf Begegnungen gelegt wird, treten touristische oder biblisch-theologische Aspekte eher in den Hintergrund.

terra sancta tours ag und die **Bibelpastorale Arbeitsstelle** verfügen über eine Vielzahl von persönlichen Kontakten für Begegnungen.

Solche Begegnungen müssen aus zeitlichen und administrativen Gründen fest ins Reiseprogramm eingeplant werden. Die Frage eines allfälligen Honorars oder einer Spende an die besuchte Institution muss vorgängig geklärt werden.

Eine Reise nach Israel/Palästina als Projekt der ganzen Gemeinde: Vor, während und nach der Reise

Eine solche Reise kann ein wichtiger Beitrag zum Gemeindeaufbau sein und Sie können damit in Ihrer Pfarrei/Kirchgemeinde/Ihrem Seelsorge- oder Pastoralraum bzw. Ihrer Seelsorgeeinheit neue Akzente setzen. Es lohnt sich sehr, neben der Reise selbst auch die Vor- und Nachbereitung an Ihrem jeweiligen Ort sorgfältig zu planen.

Ein Vorbereitungsprogramm beispielsweise mit Vorträgen zu biblischen Themen, zum jüdisch-christlichen oder monotheistischen Dialog, zur politischen Situation im Nahen Osten, Bibelabende mit kreativen Methoden wie Bibliolog oder Bibliodrama können die Reise weit über die Reiseteil-

nehmenden hinaus zu einem Projekt Ihrer ganzen Pfarrei/Kirchgemeinde/Ihrem ganzen Seelsorge- oder Pastoralraum bzw. Ihrer Seelsorgeeinheit raum werden lassen.

Für die Nachbereitung können Berichte der Reisegruppe in Gottesdiensten oder anderen Veranstaltungen geplant werden. Eine besondere Nachhaltigkeit erreicht eine Reise, wenn zum Beispiel für ein Projekt, das unterwegs besucht wurde, in der Pfarrei/Kirchgemeinde/Seelsorgeeinheit Spenden gesammelt werden oder gar eine Partnerschaft aufgebaut wird. In diesem Rahmen können einzelne Themen auf vielfältige Weise vertieft werden.

Neben der Arbeit mit Bibliolog, Bibliodrama, Bibelerzählungen und anderen kreativen Methoden können die **Bibelpastorale Arbeitsstelle** und das Schweizerische Katholische Bibelwerk unter anderem zu Vorträgen und Kursen zu folgenden Themen angefragt werden:

Von Galiläa nach Jerusalem. Orte und Landschaften der Bibel als «Fünftes Evangelium»

Wie Jesus glauben lernte – und zu seiner unverwechselbaren Verkündigung gefunden hat. Biblische Impulse zur Pilgerreise ins Heilige Land

«Wenn ich dich je vergesse, Jerusalem, dann soll meine rechte Hand mich vergessen...» (Ps 137,5). Annäherungen an die Stadt dreier Weltreligionen

Die älteste Jesuserzählung: Das Markusevangelium und die Botschaft von Jesus, dem Antikaiser

Vom Einzug in Jerusalem bis zur Passion: Die letzten Tage Jesu in Jerusalem

Die EINE Bibel: Was Jesus mit Elija und Mirjam, Mose und Jesaja zu tun hat

Jüdisch-christlicher Dialog und jüdisch-christliche Bibelauslegung

Selbstverständlich lassen sich die Ideen in dieser Broschüre auch sinngemäss auf andere Länder übertragen ...

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

info@terra-sancta-tours.ch / Telefon 031 991 76 89



Armenien



Griechenland



Georgien



Türkei



Spanien



Zypern



Iran



Aegypten

Das Schweizerische Katholische Bibelwerk (SKB) und seine **Bibelpastorale Arbeitsstelle (BPA)** engagieren sich dafür, dass die uralte, befreiende Botschaft der Bibel die Menschen von heute erreicht. Mit unserem Netzwerk von kompetenten Personen in der ganzen Deutschschweiz unterstützen wir Sie gerne bei der Planung Ihrer Reise oder bei Ihrer Bibelarbeit.

Unsere Mitgliedszeitschriften «Welt und Umwelt der Bibel», «Bibel heute» und «Bibel und Kirche» informieren Sie über biblische Themen, Orte und Landschaften. Sie sind die ideale Vor- und Nachbereitung Ihrer Reise und begleiten Sie in Ihrer persönlichen Bibellektüre oder in Ihrer Tätigkeit als Lektorin, Bibelgruppenleiter, Religionspädagogin oder Theologe.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, um unsere Kurse, Fortbildungen und Publikationen kennenzulernen – oder in unserem Netzwerk anderen Bibelinteressierten zu begegnen!

Schweizerisches Katholisches Bibelwerk, Bibelpastorale Arbeitsstelle

Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich

Telefon 044 205 99 60; info@bibelwerk.ch; www.bibelwerk.ch



z'Fade schloh...



terra sancta tours ag

Burgunderstrasse 91

Postfach 714

3018 Bern

Wer mit **terra sancta tours ag** reist, reist mit wachem Sinn: die Menschen und ihr Land wahrnehmen, in dem man zu Gast sein darf. Ihre Traditionen erfahren und schätzen lernen, die Vergangenheit und die Hintergründe ihrer Geschichte und vor allem den Hintergrund ihrer Religionen. Verschiedenheiten als Chance zum Dialog erfahren ... in grossem Respekt. Und der heutigen Situation des gastgebenden Landes differenziert begegnen.

terra sancta tours-Reisen hören nicht mit dem Rückflug auf, sondern gehen weiter: die Wirklichkeiten des bereisten Landes bleiben präsent beim Studium der Zeitungen oder beim Fernsehen, in Gesprächen mit Freund*innen und Bekannten, im freiwilligen Engagement ...

Unser Name **terra sancta tours ag** ist uns Auftrag: Reisende, die mit uns unterwegs sind, sollen den Teil Erde (lat. terra), den sie bereisen, auch als «heilig» (lat. sancta) wahrnehmen können und als einen Ort entdecken und schätzen lernen, an dem Menschen glauben und in Würde leben wollen.



z'Fade schloh...

Meine Angaben

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

e-mail _____

Telefon _____

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf, damit wir einen Termin für ein erstes Gespräch zu einer möglichen Reise abmachen können!

per Telefon

per Mail

Unterschrift
